



Neue Gesellschaft für bildende Kunst e.V. · Tempelhofer Ufer 22 · 1000 Berlin 61 · Telefon (030) 216 30 47

28.11.1990

E I N L A D U N G

zum Pressevorgespräch am Donnerstag, d. 6.12.90 um 11 Uhr

in der NEUEN GESELLSCHAFT FÜR BILDENDE KUNST, Tempelhofer Ufer 22, 1-61

Sehr geehrte Damen und Herren,

1969 wurde die Neue Gesellschaft für bildende Kunst gegründet. 20 Jahre später wollte sie den runden Geburtstag feiern, aber Lottogelder kamen langsamer. So gibt es nun am 8. Dezember 1990 - ab 19 Uhr - ein Fest im Stadtbad Prenzlauer Berg, und es erscheint eine Publikation.

Am Sonnabend abend bei Essen und Musik werden Sie aber kaum Lust zum Lesen haben. Daher wollen wir Ihnen schon vorher den 160 Seiten starken, illustrierten Band überreichen und Ihre Fragen zu Situation und Zukunft der NGBK in einem veränderten Deutschland beantworten.

Das Buch dokumentiert zahlreiche Ausstellungen, registriert alle Projekte seit 1969 und bietet eine Vorschau auf 1991. Hauptartikel sind Themenschwerpunkten der NGBK-Arbeit gewidmet:

Realismus, DDR und Osteuropa, Nationalsozialismus, Frauen, Lateinamerika. Eine ausführliche Diskussion von Gründungsmitgliedern 21 Jahre danach ist protokolliert.

Titel des Buches: " 21 - was nun? "

Denn beim kritischen Rückblick auf Erstrebtes und Erreichtes bleibt es nicht. Neue Probleme fordern neues Denken und Handeln. Nach Perspektiven wird gefragt.

Wir laden Sie am Donnerstag, d. 6. Dezember um 11 Uhr in die Räume der NGBK, Tempelhofer Ufer 22, ein.

Mit freundlichen Grüßen

NEUE GESELLSCHAFT FÜR BILDENDE KUNST

(Ulrich Roloff-Momin)

Präsident

Telefax
(030) 216 78 73

